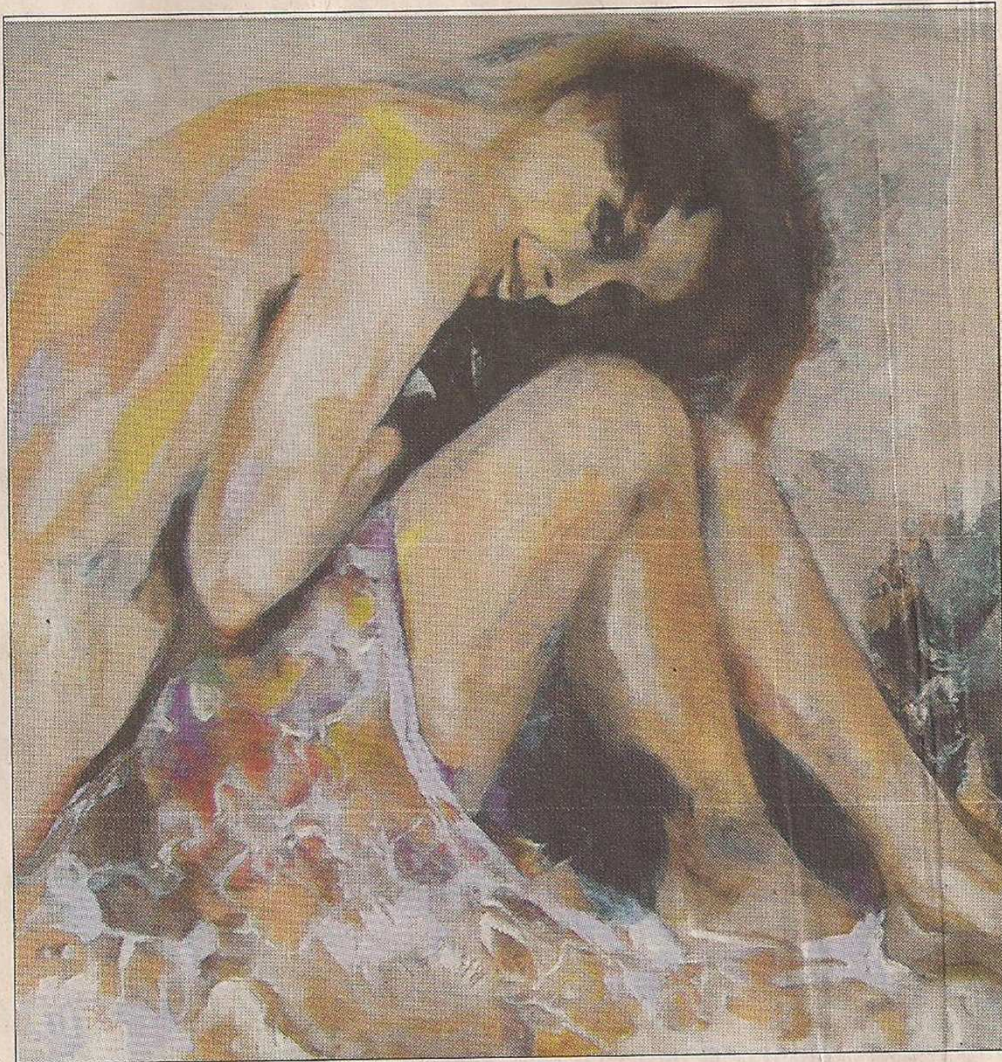


„Geschmeidige Akte“

Bilder von Jutta Moritz in der Freyung

Im Atelier CorpusArt, Freyung 626a, zeigt ab 1. April um 18.30 Uhr die Künstlerin Jutta Moritz eine Auswahl ihrer „emanzierten Frauenakte“. Die Bilder sind unter dem Titel „Geschmeidige Akte“ bis zum 8. Mai während der regulären Öffnungszeiten des Ateliers von Vera Bosdorf zu sehen. Mit Acrylfarbe bringt Jutta Moritz innere Bilder auf die Leinwand, heißt es in der Ankündigung. Träumen und Hoffnungen Ausdruck zu geben, Geschichten erzählen, Märchen – zumindest auf der Leinwand wahr werden zu lassen – das sei der Künstlerin sehr

wichtig. Sie wurde 1949 in München geboren und betreibt seit 17 Jahren eine intensive Auseinandersetzung mit dem Medium Aquarell, Acryl und Ölmalerei. Vier Jahre verbrachte sie in der Meisterklasse von Prof. Alexander Wecker-Bergheim. 1999 war sie Gewinnerin des 1. Aquarellpreises in Roth bei Nürnberg. Seit zwei Jahren ist sie Referentin an der Volkshochschule sowie an der Sommerakademie in Goldrain/Italien. Sie fertigt Kunstdruck- und Kalenderarbeiten für den Korschverlag und hat seit 2004 eine eigene Werkstatt in Wartenberg.



Jutta Moritz zeigt eine Auswahl ihrer „emanzierten Frauenakte“.